



Systemisch Lösungsfokussierte Beratung

Aufbaukurs für
Pädagog*innen
und Berater*innen
im Saarland

InterCultura München



Coaching & Training: Systemisch

in Kooperation mit der

SGST

SAARLÄNDISCHE GESELLSCHAFT FÜR
SYSTEMISCHE THERAPIE UND BERATUNG

SYSTEMISCHE BERATUNG

Systemische Beratung ist Beratung zur Aktivierung eigener Fähigkeiten. Hier werden Klient*innen professionell angeleitet, ihre eigene Situation wertschätzend zu reflektieren und unter Einbeziehung von Helfern neue Lösungsansätze zu konstruieren und in kleinen Schritten übend umzusetzen.

Grundlegend für diesen Lehrgang ist es, Professionelle dazu zu befähigen, Kinder, Jugendliche, Eltern, Familien, Gruppen, Klassen und Kollegien dabei zu unterstützen, eigene Ressourcen besser zu nutzen, um für sich selbst bessere Lösungen zur Bewältigung der Anforderungen des Lebens zu finden. Konzeptuell basiert der Lehrgang auf den Ansätzen der Zirkularität, der Lösungsfokussierung und der Kultursensibilität.

Was sollten Systemische Berater*innen wissen?

Welche Kompetenzen brauchen sie?

Systemische Berater*innen sollten über ein fundiertes Beratungsrepertoire verfügen, um ihre Klient*innen zu aktivieren, in schwierigen Kontexten die eigenen Ressourcen bestmöglich zum Einsatz zu bringen. Sie sollten dazu über eine lösungsfokussierte Gesprächskompetenz für Einzelne und Mehrpersonensysteme verfügen und in der Lage sein, sich teilnehmend neugierig in deren Lebenswelt kundig zu machen. Sie sind imstande, belastenden Lebensthemen an-

zusprechen unter Berücksichtigung relevanter Kontexte gemeinsam zu erforschen. Dazu gehört eine Haltung des Wohlwollens und der Zuversicht und die Bereitschaft, regelmäßig die eigene Rolle und Werthaltung zu reflektieren,

Der Aufbau eines Netzwerks mit anderen Professionellen und das Verfolgen der einschlägigen Fachliteratur sollte integrierter Teil des professionellen Selbstverständnisses werden.

Im Aufbaukurs SYSTEMISCH LÖSUNGSFOKUSSIERTE BERATUNG

von InCuM und der SGST profitieren Sie von

- der langjährigen Erfahrung unserer Trainer*innen in der Weiterbildung von Systemischen Berater*innen und Coaches
- der intensiven eigenen Praxiserfahrung unserer Trainer*innen als Praktiker*innen, Supervisor*innen, Coaches und Teamleiter*innen
- einer besonderen Erfahrung der Trainer*innen in pädagogischen und schulischen Kontexten
- einer auf die Bedürfnisse von Lehrpersonen zugeschnittenen Zeitplanung
- dem breiten Methodenrepertoire mit Schwerpunkt: systemisch-lösungsfokussierte Beratung
- der wertschätzenden und ressourcenorientierten Haltung mit entsprechendem Lern- und Arbeitsklima
- der Qualitätsausrichtung nach den Standards der Systemischen Gesellschaft mit Zertifizierungsmöglichkeit durch die SG
- der Vernetzung unserer Absolvent*innen
- dem günstigen Preisangebot

mehr zu unserem Profil: www.incum.de und www.sgst.de

METHODISCHES VERSTÄNDNIS

Die **roten Fäden** der Weiterbildung sind:

- **Systemisches** Verständnis von Beratung
- Lösungsorientierte **Haltung**
- Systemische **Tools** zur Beratung von Kindern, Jugendlichen, Familien, Eltern, Gruppen und Klassen
- Reflexion der **Kontexte** der Berater*innen
- Entwicklung der eigenen Person und Rollenreflexion für Beratung

Unser wichtigstes methodisches Prinzip ist es, die unterschiedlichen Lerneinheiten so zu verknüpfen, dass eine Rückkoppelung zwischen praktischem Handeln und theoretischem Wissen erfolgt. Die systematische Reflexion Ihrer Beratungspraxis ermöglicht ein optimales Lernen.

Die theoretischen Grundlagen werden wir in den Seminaren zielgerichtet und systematisch auf Basis einer systemtheoretischen Theorie und Praxis erarbeiten. Das Handwerkszeug wird praxisnah vermittelt und in Fallbeispielen auch aus dem Teilnehmerkreis angewandt und trainiert.

Die Haltung reflektieren wir besonders in den Selbst-Reflexions-Seminaren.

Zu Beginn der Weiterbildung erarbeiten wir mit Ihnen persönliche Lernanforderungen, Zielsetzungen wie auch berufliche Perspektiven, um später den Entwicklungserfolg nachvollziehen zu können. Dadurch können die einzelnen Seminareinheiten so spezifisch wie möglich auf Ihren Lernbedarf abgestimmt und geplant werden.

Um möglichst praxisbezogenes Lernen und unterschiedliche Stilformen zu ermöglichen, bieten wir Ihnen in den Seminaren verschiedene Trainerpaare.

Zum Ende der Ausbildung ziehen wir mit Ihnen Bilanz und erarbeiten mit Ihnen ein zugeschnittenes Berater-Profil mit weiterführenden Perspektiven.

Zulassung

Die Weiterbildung ist konzipiert für Interessent*innen aus der ganzen Breite pädagogischer, erwachsenenbildnerischer, sozialer und gesundheitlicher Arbeitsfelder, die bereits einen Grundkurs in Systemischer Beratung unter der Leitung von InCuM, SGST oder anderer Mitgliedsinstitute der Systemischen Gesellschaft (SG) oder der Deutschen Gesellschaft für Systemischer Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) abgeschlossen haben.

Kontaktieren Sie uns auch bei Fragen zur Zulassung und bei einem anderen beruflichen Hintergrund!

DIE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK

Ein **Informationsabend** bietet Ihnen eine Entscheidungshilfe zur Orientierung. Hier können Sie sich ausführlich informieren, andere Interessenten/innen sowie einige Seminarleiter/innen kennen lernen.

In 6 **Seminaren** werden die theoretischen Grundlagen, Methoden und Instrumente von Systemische-lösungsfokussierter Beratung praxisnah vermittelt und trainiert.

In 2 **Selbstreflexions-Seminaren** reflektieren Sie über die eigene persönliche Entwicklung und das eigene professionelle Profil.

In den zwischen den Seminaren stattfindenden **6 eintägigen Gruppen-Supervisionen** werden Fälle aus der eigene Beratungspraxis vorgestellt und eingehend bearbeitet. Gruppeneinteilung, Termine und Orte für das Gruppen-Coaching werden mit Ihnen im ersten Seminar vereinbart.

Zur Beratungs-**Praxis** dokumentieren Sie einen Beratungs-Prozess von 3 bis 5 Sitzungen schriftlich. Einer davon wird Grundlage für das Kolloquium sein. Weitere Beratungsprozesse im Umfang von 20 Stunden werden zur Erfüllung der Zertifizierung protokolliert.

In den **Peer-Gruppen** diskutieren Sie selbstorganisiert mit anderen Teilnehmer*innen Ihre Fälle, Theorie- und Praxisfragen und ausgewählte Literatur.

Im **Abschluss-Seminar** werden Perspektiven entwickelt und Bilanz gezogen. Wir werden mit Ihnen über die Zukunft von Systemisch-lösungsfokussierter Beratung diskutieren. Ein Fachgespräch im Rahmen eines Kolloquiums schließt die Ausbildung ab.

- **Übersicht über den zeitlichen Umfang:**

Lernform	Einheit	Zeit
Seminare Theorie und Methoden	18 Tage	100 UE
Selbstreflexion	7 Tage	55 UE
Gruppen-Supervisionen	6 Tage	50 UE
Zum Erhalt des Zertifikats sind erforderlich:		
Seminare Theorie und Methoden		200 UE
Selbstreflexion		75 UE
Gruppen-Supervisionen		75 UE
Lernen in Peergruppen	selbstorganisiert	70 LE
Dokumentierte Praxisarbeit	selbstorganisiert	100 LE
Eigenarbeit	selbstorganisiert	30 LE
Einheiten aus den Grundkursen werden anerkannt.		
	Gesamt :	550 Stunden

SEMINAR-INHALTE – EINE ÜBERSICHT

Seminar 1: Einführung in die Weiterbildung; Begriffe und Anforderungen

Refresh: Was bedeutet systemisch-konstruktivistisches Denken und Handeln? Was ist Lösungsfokussierung und Ressourcenorientierung? Kontextsensibilität und Neutralität. Haltung des/der systemischen BeraterIn, Joining, Überweisungskontext und Auftragsklärung. Kultur- und Kontextsensibilität; Reflexion des persönlichen und beruflichen Kontextes und der eigenen Rolle; Definition des eigenen Lernbedarfs; Absprachen zum Lern- und Arbeitsprozess; Einteilung der Peer- und Lehrsupervisions-Gruppen

Selbstreflexions-Seminar 1:

*Mein Beruf in meinem Leben – Mein Leben in meinem Beruf
Einladung zum Reflektieren der Beziehung zweier Lebensarten und Lebensinhalte. Wie ist das bei Dir? Ist es eine Ehe wie die Bibel sie definiert: Die zwei sind dann eins, mit Leib und Seele? Eine Freundschaft? Sind die beiden Berufskollegen, oder Bekannte, die sich mal mögen, mal wieder nicht? Sind sie Geschäftspartner? Wie hat sich die Beziehung bisher entwickelt? Welche Dynamik hat sie heute? Welche Aspekte magst Du und welche würdest Du gerne loswerden?*

Seminar 2: Mehrpersonenberatung, Beratung von Familien

Familien und soziale Systeme, systemische Arbeit mit Familien. Systemische Gesprächsführung, Genogramarbeit. Umgang mit Helferkontexten und unterschiedlichen Beziehungstypen zwischen BeraterIn und Klienten. Familienkonzepte in unterschiedlichen Kulturen; Rollen in Familien, Eltern als Klienten, Familien als Klienten mit Beachtung der Familienrollen, Multifamilienberatung in unterschiedlichen Kontexten;

Seminar 3: Interkulturelle Kompetenz und Kontextsensibilität

Beratung von Einzelnen und Mehrpersonensystemen in unterschiedlichen kulturellen und sozialen Kontexten; Zusammenhang von Sprache, Kultur und Selbstkonzept; Nutzen von Metaphern, Symbolen und Ritualen; Reflexion der Kulturgebundenheit von Beratung, Lernen, Unterstützen und Rolle; Diversity Management; Institutionskulturen und ihre Veränderungen in Abhängigkeit von Kontexten

Seminar 4: Konfliktmoderation und Begleitung von Veränderungsprozessen

Systemisches Verständnis von Wandel, von Krisen und Konflikten und deren Bewältigung durch Dialogprozesse; Umgang mit Rückschlägen in einzelnen und kollektiven Lernprozessen; Beratung in affektiv aufgeladenen Situationen; Förderung von Kooperation; Umgang mit Beschwerden; Führen kooperationsfördernder Kritikgespräche; Zeitmanagement in Veränderungsprozessen.

Selbstreflexions-Seminar 2

*Der innere Bedeutungskontext
Deine innere Welt ist die Quelle aller Bedeutungen, aus denen Dein Universum entsteht. Wir laden Dich ein, einen Blick in Dich hinein zu wagen – in Deine Gefühlswelten, Deine Sehnsüchte, vielleicht auch Probleme. Und wenn Du auch nur eine kleine Veränderung in Deinem inneren Kontext der Bedeutungsgebung vornimmst, kann Dein Universum sich verändern. Der Weg dahin führt uns über Metaphern, Aufstellungen und nichtverbale Vorgehensweisen.*

Seminar 5: Abschluss – alles zusammenführen

Abschluss von Beratungsgesprächen und -prozessen und von anderen sozialen Prozessen. Anpassung systemischen Arbeitens und systemischer Interventionen an den speziellen Arbeitskontext; Organigrammanalyse; Nutzen von Phasenübergängen; Offene Themen; Zukunftsperspektiven und Reflexion des eigenen Lernprozesses; Abschlusskolloquium und Kursauswertung.

TRAINER UND TRAINERINNEN

SUPERVISORINNEN UND SUPERVISOREN

- Dr. Thomas Hegemann** Lehrender Coach und Supervisor (SG), Supervisor (DGSv), Vorstand von InCuM; Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, langjährige Arbeit in der Erwachsenen- und der Kinder und Jugendpsychiatrie und der Jugendhilfe mit Leitungspositionen im In- und Ausland; **1. Kursleiter**
- Gerd Hartmüller** Lehrtherapeut (SG und SGST); Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut. Langjährige Erfahrung in verschiedenen Kontexten der Jugendhilfe. Supervision und kontextbezogene Fortbildung in Institutionen, Teamberatung. Arbeits- und Interessenschwerpunkte: Systemische Ansätze im Jugendhilfekontext und Kooperation mit Schulen; **2. Kursleiter**
- Dr. Jerzy Jakubowski** Seit 28 Jahren als Lehrtherapeut und Supervisor (SG, DGSF und SGST) tätig. Psychol. Psychotherapeut. Psychologiestudium an der Uni KUL (Lublin), der Fordham University, NYU, New School for Social Research (NY). 14 Jahre Lehre und Forschung an der Uni UKSW Warschau, 16 Jahre Psychotherapeutentätigkeit bei der SHG (Saarbrücken). Weiterbildung bei der IGST Heidelberg. Privatpraxis.

- Katharina v. Cranach** Systemischer Coach (SG), Trainerin von InCuM; Psychologin (Univ. Salzburg), Coach, Supervisorin an Schulen mit längerfristigen Gruppen, Einzelarbeit
- Birgit Dissertori** Lehrende für Systemische Beratung (SG), Systemischer Coach (SG), Supervisorin (DGSv), Lehrtrainerin von InCuM, Trainerin für Führungskräfte, Team & Organisationsberaterin, langjährige Erfahrung im Schulwesen und in der Kinder- Jugend- und Familienbildungsarbeit
- Stephan Deiner** Systemischer Therapeut und Berater (SG), Supervisor und Coach (BDP), Trainer von InCuM; Staatl. Schulpsychologe (BerR. a.D.), ehemaliger Hauptschullehrer, freier Trainer, Berater und Coach. Langjährige Arbeit mit Führungskräften, Beratungsfachkräften, Teams, Lehrern und Schulen.

und weitere Lehr-Trainer*innen und Supervisor*innen aus den Instituten InCuM und SGST

KURSABLAUF

Termine im Überblick

Seminar 1	Mo. 12. Okt. – Mi. 14. Okt. 2020
SR 1	Mi. 17. Feb. – Sa. 20. Feb. 2021
Seminar 2	Fr. 26. Mrz. – Sa. 27. Mrz. 2021
Seminar 3	Mo. 19. Juli – Di. 20. Juli 2021
Seminar 4	Mo. 18. Okt. – Di. 19. Okt. 2021
SR 2	Mi. 23. Feb. – Fr. 25. Febr. 2022
Seminar 5	Mo. 25. Juli – Mi. 27. Juli 2022

Die Termine wurden möglichst passend auf die saarländischen Schulferien abgestimmt.

Die Gruppeneinteilung, Termine und Orte für die 6 Gruppen-Supervisionen werden im 1. Seminar gemeinsam vereinbart.

Die Termine und Orte für die Peer-Groups organisieren die Teilnehmer selbst.

Orte

Die Seminare werden im LPM in Saarbrücken–Dudweiler stattfinden. Die Selbstreflexions-Seminare finden in Seminarhäusern mit Übernachtung im Umland statt.

Die Supervisionstage finden nach Absprache in den Räumen/Schulen der Teilnehmer*innen statt.

Informationsabend

Wir bieten Ihnen zur Information und zur Klärung aller für Ihre Entscheidung wichtigen Fragen 3 Info-Abende zur Auswahl an:

am Mo., 02.12.19, 17:30; Mo., 09.03.20, 17:30; Mo., 21.09.20, 17:30
Ort: LPM, Saarbücken Dudweiler

Anmeldung

Für die Anmeldung zur Weiterbildung verwenden Sie bitte das auf der letzten Seite abgedruckte Formblatt.

Anmeldeschluss ist der 27.09.2020

ABSCHLUSS

Zum Abschluss wird ein Bericht über einen eigenen Beratungsprozess verfasst und auf dem Abschluss-Kolloquium präsentiert.

Nach Absolvierung aller Einheiten und einem erfolgreichen Abschluss des Aufbau-Kurses erhalten Sie ein **Zertifikat** über die erfolgreiche Teilnahme an der Aufbau-Weiterbildung:

Systemisch-lösungsfokussierte Beratung

Die Weiterbildung richtet sich nach den **Qualitätskriterien der Systemischen Gesellschaft** e.V., Berlin und ermöglicht den Weiterbildungsnachweis dieser Gesellschaft.

Absolvent*innen der Weiterbildung erwerben die Berechtigung, bei der Systemischen Gesellschaft einen Nachweis als Systemische/r BeraterIn (SG) zu beantragen.

Für weitere Fragen persönlicher, inhaltlicher oder formeller Art steht Ihnen das Weiterbildungsteam gerne zur Verfügung.

Für einen ersten Kontakt wenden Sie sich bitte an die **Geschäftsstelle InCuM:**
Frau Renate Beckert: verwaltung@incum.de; TEL. 089-1202 7733

KOSTEN

Wir bieten Ihnen ein Weiterbildungspaket ohne Anmeldekosten!
ohne Materialkosten! ohne Abschlusskosten!

Sie haben die Möglichkeit, den kompletten Kurs zu erhalten bei Anmeldung:

bis zum	12.01.2020	zu 2650 €
nach dem	12.01.2020	zu 2750 €
nach dem	15.03.2020	zu 2850 €

Wir bieten Ihnen auch eine Ratenzahlungsmöglichkeit. Bei Anmeldung:

bis zum	12.01.2019	zu 6 Raten zu je 470 €
nach dem	12.01.2020	zu 6 Raten zu je 485 €
nach dem	15.03.2020	zu 6 Raten zu ja 500 €

Diese Kosten umfassen alle Seminare und alle Gruppen- Supervisionen einschließlich der Zertifizierung durch die Institute, so wie Materialien und Fotoprotokolle.

Für Übernachtung und Logis während der Selbst-Reflexions-Seminare fallen zusätzliche Kosten bis zu 550 € an.

Sämtliche Kursgebühren sind von der gesetzlichen Umsatzsteuer befreit.

AUFBAUWEITERBILDUNG SYSTEMISCHE LÖSUNGSFOKUSSIERTER BERATUNG (SAF1)

InterCultura München

Landshuter Allee 21, 80637 München

Telefon : 089/12027733 Fax : 089/189378769

E-Mail: info@incum.de

Bitte benutzen Sie möglichst E-Mail!

Name, Vorname:

PLZ , Ort:

Anschrift:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

privat:

dienstlich:

Beruf:

tätig als:

Arbeitsstelle:

Ich melde mich an zum Informationsabend am:

02.12.2019

09.03.2020

21.09.2020

Ich kann nicht teilnehmen, interessiere mich aber für die Weiterbildung:

Unterschrift und Datum:

ANMELDUNG ZUR AUFBAUWEITERBILDUNG SYSTEMISCHE LÖSUNGSORIENTIERTE BERATUNG (SAF 1)

Ich melde mich verbindlich zur Aufbau-Weiterbildung
Systemische Lösungsorientierte Beratung (SAF1) an.

Einen Lebenslauf mit Beschreibung von Werdegang und Qualifikationen
sowie ein Schreiben mit Darstellung der Motivation für die Weiterbildung
habe ich beigelegt.

Name, Vorname:

PLZ , Ort:

Anschrift:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

privat:

dienstlich:

Beruf:

tätig als:

Arbeitsstelle:

Unterschrift und Datum: